

Festlegungsprotokoll der Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Datum: 28.09.2020

Ort: Techn. Rathaus, Karl-Marx-Str. 67, 03044 Cottbus, Konferenzraum 1001

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

I Öffentlicher Teil

TOP 1 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Schulz (ab 16:40 Uhr - Vorsitz)

Fraktion CDU

Frau Berg

Frauenzentrum Cottbus e. V.

Herr Lachmund

Humanistisches Jugendwerk e. V.

Frau Berg eröffnet und leitet die Sitzung bis zum TOP 4.1, dann übernimmt Herr Schulz den Vorsitz.

Vertreter der Verwaltung:

Herr Schneider

Jugendamtsleiter

Herr Bock

Jugendhilfeplaner

Herr Krieger

TL Jugend und Familie

Herr Bernhard

SoA Jugend und Familie

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Bestätigung des Festlegungsprotokolls vom 20.01.2020

Dem Festlegungsprotokoll vom 15.06.2020 wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4 Information aus der Jugendhilfeplanung

4.1 Vorstellung Teilplan Familienförderung

Herr Bock

Neben dem Teilplan „Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit 2019-2024“ ist der Teilplan zur „Förderung der Erziehung in der Familie nach §16 SGB VIII“ ein Instrument der Jugendhilfeplanung. Im Sinne des §80 SGB VIII wurden am Planungsprozess Vertreter*Innen des Fachbereiches und der freien Jugendhilfe beteiligt.

Die Fortschreibung des Teilplans orientiert sich an qualitativen Aussagen und theoretischen Darstellungen zur Umsetzung von Angeboten und Maßnahmen im Bereich der Familienarbeit und stellt folgende vier Schwerpunkte in entsprechenden Handlungsfeldern heraus:

- Frühe Hilfen
- Familienbildung
- Familienberatung
- Familienerholung.

Gegenüber dem alten Planungsdokument wurde der Begriff der Frühen Hilfen in Definition und eigenem Handlungsfeld neu aufgenommen. Der Anlagenteil beinhaltet aktualisierbare Dokumente, die für eine alljährliche Arbeit mit dem langfristigen Planungsdokument wichtig sind. Die Bedarfsanalyse basiert auf einer Zielgruppenbefragung während des Planungsprozesses und einer Bedarfsdarstellung durch die Fachkräfte der Planungsgruppe. Die statistischen Daten im Anhang konzentrieren sich aktuell auf Bevölkerungsentwicklungs- und struktur sowie die Darstellung Migrationsanteile in definierten Altersgruppen und in den Ortsteilen. Ziel ist das Planungsdokument jährlich mit wissenschaftlichen Daten auf die Schwerpunkte zu überprüfen und somit zu einer wirksamen Umsetzung der Inhalte beizutragen.

Die Informationsvorlage zum Teilplan Familienförderung ist im Oktober im JHA geplant.

4.2 Umsetzungsstand Teilplan JA/JSA

Herr Bock geht kurz auf den Werdegang ein. Der Umsetzungsstand wurde im Februar im UA JHP ausführlich besprochen, ebenso wurden die Ergebnisse aus der Klausurtagung vorgestellt. Die Klausurergebnisse wurden, wie im UA vereinbart, mit einer zusätzlichen Übersicht (Zeitschiene) in der AG'78 und vor allem den sechs Handlungsfeldern beraten:

- Chancengleichheit und Vielfalt
- Aufsuchende und mobile Jugendarbeit
- Bildungsprozesse in der JA/JSA
- Kinder- und Jugendbeteiligung
- Medien
- Aktuelle Herausforderungen im Planungszeitraum.

In der AG'78 wird in den kommenden zwei Sitzungen gemeinsam mit den Trägervertreter*Innen im Rahmen eines Beratungsprozesses die schrittweise Umsetzung des Teilplans vorbereitet.

TOP 5 Beschlussvorlagen Jugendhilfeausschuss

5.1 JHA-004/2020 Vergabe der Transferleistungen Familienförderung 2021

Herr Bernhard macht kurze Ausführungen zu den Förderkriterien, den Vergabekriterien und der Zeitschiene. Die Anträge waren bis zum 31.05.2020 einzureichen, wurden geprüft und bei Unklarheiten wurde das Gespräch mit dem Träger gesucht und eine Einigung gefunden.

Bis auf drei Anträge konnten alle berücksichtigt werden. Er stellt die Empfehlung der Verwaltung zur Vergabe der Transfermittel für 11 Projekte im Einzelnen vor und beantwortet Fragen.

Der UA JHP stimmt über die Empfehlung zur Beschlussfassung im JHA ab.

Abstimmung: 2-0-1

5.2 JHA-005/2020
Vergabe der Transferleistungen JA/JSA 2021

Herr Krieger benennt den gesetzlichen Auftrag, macht kurze Ausführungen zu den Förderkriterien und ergänzenden Vergabekriterien. Er stellt die Empfehlung der Verwaltung im Einzelnen vor und beantwortet Fragen.

Aus der Diskussion wird folgender Beschluss einstimmig verfasst:

Es werden 25 Projektanträge mit Transferleistungen bezuschusst. Darunter das eine neue Projekt „Wir für uns, eine Initiative von Boxenstopp“.

Weiterhin wird festgelegt, dass aus dem Budget „Mikroprojekte“ nur Antragsteller ohne Jahresförderung Berücksichtigung finden werden. Die damit eingesparte Summe in den „Mikroprojekten“ wird auf die Projekte verteilt die eine Jahresförderung erhalten und die damit mit einer 1,5%igen Erhöhung fortgeschrieben werden können.

Der UA JHP stimmt über die Empfehlung, mit den beschlossenen Änderungen des UA JHP, zur Beschlussfassung im JHA ab.

Abstimmung: 2-0-1

Beide Vorlagen werden dem JHA am 06.10.2020 zur Beschlussfassung vorgelegt.

TOP 6 Sonstiges

Es liegt nichts vor.

II Nichtöffentlicher Teil

Es liegen keine Unterlagen vor.

gez. Dietmar Schulz
Vorsitzender UA Jugendhilfeplanung

gez. P. Scheffel
Protokollantin